



**Deutsch-Indische Gesellschaft e.V.**  
**Zweiggesellschaft Remscheid**  
**seit 1966**  
www.dig.rs.de

**Lieber Jan Dibazar und lieber Stephan Schirmann,**

**Was für eine außergewöhnliche Reise auf die Ihr Euch begeben, eine Reise, die Abenteuer und soziales Engagement miteinander verbindet - „Rickshaw - Run September 2012“.**

Mit zwei Zielen vor Augen, werdet Ihr eine Strecke von über 3000 km quer durch Indien bewältigen und zugleich einen „Spenden-Marathon“ für die Hilfsprojekte „Frank Waters Projekt“ und für ein förderungswürdiges Eurer Wahl. Über die Deutsch-Indische Gesellschaft e. V. habt Ihr uns, die Zweiggesellschaft Remscheid, gefunden und Euch für das folgende Projekt entschieden:

**Das Frauenzentrum „Savitri Bai Phule“**

**das am 28. Februar 2012 im indischen Dorf Baghwanala eingeweiht wurde.**

Ein Bildungs- Schutz und Kulturzentrum für *Dalit-Frauen*, die dort in ihrem Selbstbewusstsein und in ihrer Rolle als Frau in der Gesellschaft und Familie, gestärkt und bestärkt werden. Es bietet Frauen aus fünf weiteren benachbarten Distrikten Hilfe und Schutz.

Das Zentrum wurde nach Savitri Bai Phule benannt, die im Jahr 1852 eine Schule für Mädchen aus der Schicht der sog. Kastenlosen, die Dalit, eröffnete. Sie war die erste Lehrerin in ganz Indien und Dalit.

Das Frauenzentrum wurde als Gemeinschaftsprojekt mit unserem langjährigen Partner, Dr. Lenin Raghuvanshi, aus Varanasi/Bundesstaat Uttar Pradesh, und seiner Menschenrechtsorganisation PVCHR/PEOPLE'S VIGILANCE COMMITTEE ON HUMAN RIGHTS, und mit Fördergeldern der *Staatskanzlei des Landes NRW* und der *GIZ GmbH*, realisiert.



Dr. Lenin Raghuvanshi und Helma Ritscher bei der Einweihung in Baghwanala

**Was wird nun dringend im Frauenzentrum benötigt, wofür könnt ihr Euch engagieren?**  
**Das wird Euch und Euren Freunden Dr. Lenin in seinem anschließenden Grußwort verraten.**

Im Namen unserer Deutsch-Indischen Gesellschaft Remscheid gratulieren wir Euch für Euren mutigen Entschluss und bedanken uns für Euren bewundernswerten Einsatz und Beitrag für unser Projekt mit einem **GROSSEN DANKESCHÖN!**

Wir wünschen Euch eine erlebnisreiche Reise, eine gesunde Heimkehr und dazwischen eine unvergessliche Begegnung in Baghwanala mit den Menschen, für die Ihr Euch engagiert einsetzt.

Mit herzlichen Grüßen

Vorsitzende